

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Carina Hermann (CDU)

Wurde die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes mit dem Ministerpräsidenten und dem Wirtschaftsminister am 01.04.2025 aus Steuermitteln finanziert?

Anfrage der Abgeordneten Carina Hermann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 25.04.2025

Am 01.04.2025 hat der Ministerpräsident und Vorsitzende des SPD-Landesverbandes Niedersachsen, Stephan Weil, seinen zeitnahen Rückzug von beiden Ämtern im Rahmen einer Pressekonferenz bekanntgegeben. Ferner hat der Minister für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung und stellvertretende Vorsitzende des SPD-Landesverbandes Niedersachsen, Olaf Lies, auf vorgenannter Pressekonferenz bekannt gegeben, Stephan Weil in beiden Ämtern nachfolgen zu wollen. Zu dieser Pressekonferenz, die in den Räumlichkeiten der Landesgeschäftsstelle der SPD Niedersachsen vor einer Stellwand mit SPD-Parteologo stattfand, wurde seitens des SPD-Landesverbandes Niedersachsen eingeladen.

Anwesende Journalisten haben geschildert, dass die Veranstaltung von der Sprecherin der Landesregierung, Staatssekretärin Anke Pörksen, moderiert wurde. In ihrem Namen wurde zudem seitens der Pressestelle der Staatskanzlei eine E-Mail versandt, mit der darauf hingewiesen wurde, dass der NDR die Pressekonferenz per Livestream übertragen werde.

1. Hat Staatssekretärin Pörksen die vorbezeichnete Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes moderiert?
2. Wenn Frage 1 zutrifft: Hat Staatssekretärin Pörksen die Landesregierung vorab über ihre Absicht informiert, bei der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes als Moderatorin aufzutreten? Wenn ja, wen? Wenn nein, wieso nicht?
3. Wenn Frage 1 zutrifft: Hat Staatssekretärin Pörksen die vorbezeichnete Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes in ihrer Eigenschaft als Sprecherin der Landesregierung moderiert? Wenn ja, wie erklärt die Landesregierung die Zulässigkeit, dass die Sprecherin der Landesregierung eine Pressekonferenz in der Landesgeschäftsstelle der SPD Niedersachsen vor einer Stellwand mit SPD-Parteologo moderiert? Wenn nein, hat Staatssekretärin Pörksen gegebenenfalls deutlich gemacht, dass sie die vorbezeichnete Pressekonferenz nicht in ihrer Eigenschaft als Sprecherin der Landesregierung moderiert, und in welcher Eigenschaft hat Staatssekretärin Pörksen die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes moderiert?
4. Wenn Frage 1 zutrifft: Hat Staatssekretärin Pörksen die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes im Rahmen einer Nebentätigkeit moderiert? Wenn ja, hat Staatssekretärin Pörksen ihre Moderation als Nebentätigkeit offiziell angezeigt bzw. genehmigen lassen? Wenn ja, durch wen?
5. Welche Nebentätigkeiten für die SPD Niedersachsen hat Staatssekretärin Pörksen der Landesregierung in den letzten zwölf Jahren gegebenenfalls angezeigt oder genehmigen lassen (bitte nach Jahr und Anlass auflisten)?
6. Wenn Staatssekretärin Pörksen die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes ehrenamtlich moderiert hat, auf welcher rechtlichen Grundlage ist ein Wechsel in ein Ehrenamt während der regulären Arbeitszeit einer beamteten Staatssekretärin möglich?
7. In welcher Funktion war Staatssekretärin Pörksen auf der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes anwesend - als Staatssekretärin und Regierungssprecherin oder als Privatperson?

8. Wenn Staatssekretärin Pörksen als Privatperson an der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes teilgenommen hat, hat sie für den betreffenden Zeitraum Urlaub beantragt? Wenn ja, wann wurde dieser beantragt und genehmigt?
9. Wenn Staatssekretärin Pörksen die Pressekonferenz moderiert hat, wie beurteilt die Landesregierung dies vor dem Hintergrund von § 33 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (BeamtStG) wonach Beamtinnen und Beamte dem ganzen Volk dienen, nicht einer Partei?
10. Sieht die Landesregierung hier einen Verstoß gegen die gebotene Trennung zwischen Regierungshandeln und Parteipolitik?
11. Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung gegebenenfalls aus dem Vorgang - insbesondere für zukünftiges Regierungshandeln und den Einsatz von Regierungspersonal bei parteipolitischen Veranstaltungen?
12. Plant die Landesregierung dienstrechtliche oder disziplinarrechtliche Prüfungen in Bezug auf Staatssekretärin Pörksen oder etwaig andere beteiligte Beamte?
13. Welche organisatorischen oder inhaltlichen Vorbereitungen für die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes wurden gegebenenfalls durch die Staatskanzlei vorgenommen?
14. Wurden Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der Staatskanzlei mit konkreten Aufgaben zur Vorbereitung, Durchführung oder Nachbereitung der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes beauftragt (bitte nach Organisationseinheit, Zeitumfang und Aufgaben auflisten)?
15. Wurden seitens der Staatskanzlei Pressevertreterinnen und Pressevertreter zu der Pressekonferenz der SPD Niedersachsen eingeladen? Wenn ja, durch wen?
16. Wie beurteilt die Landesregierung den Umstand, dass seitens der Pressestelle der Staatskanzlei per E-Mail auf die vorbezeichnete Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes hingewiesen wurde?
17. War die Staatskanzlei darüber hinaus an der medialen Kommunikation der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes beteiligt? Wenn ja, wie?
18. Wurden durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Zuarbeiten für die Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes geleistet?
19. Haben Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Reden, Manuskripte, Abläufe, Kommunikationsstrategien oder technische Vorbereitungen im Zusammenhang mit der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes erstellt oder unterstützt?
20. Gab es zwischen der Staatskanzlei und dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Absprachen zur Kommunikation bezüglich der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes? Wenn ja, auf welcher Ebene und mit welchem Inhalt?
21. Wurden weitere Ministerien in Vorbereitung oder Nachbereitung der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes eingebunden oder haben informell oder formell Zuarbeiten geleistet?
22. Gab es ressortübergreifende Koordinierungsgespräche im Vorfeld der Pressekonferenz des SPD-Landesverbandes? Wenn ja, mit welchen Teilnehmern und mit welchem Ergebnis?